

## QUARTALSBERICHT Q1/2024



### Aufhellung der Weltwirtschaft dank sinkender Inflation

#### RÜCKBLICK

Im ersten Quartal 2024 veränderten sich die geopolitischen Krisenherde in der Ukraine und im Nahen Osten nur unwesentlich. Die Inflation ging weltweit zurück, jedoch weniger rasch als von den Marktteilnehmenden erhofft. Die Leitzinsen blieben daher in den meisten westlichen Ländern unverändert. Ausnahmen waren die Schweizerische Nationalbank, die im März 2024 die Leitzinsen um 0,25 Prozentpunkte auf 1,5% senkte, sowie die Bank of Japan, die den Leitzins von -0,1% auf +0,1% erhöhte.

In den **USA** war der Konsum aufgrund der immer tieferen Sparquote weiter rückläufig. Zudem sanken die Anzahl neuer Jobs und freiwilliger Kündigungen, was mit einem Rückgang des Lohnwachstums einherging. In **China** hat der Volkskongress ein Wirtschaftswachstum von hohen 5% prognostiziert, obwohl die Auslandsinvestitionen auf den tiefsten Wert seit 1993 gefallen sind und die Probleme auf dem Immobilienmarkt die gesamte Wirtschaft noch immer belasten. Die Konsumentenstimmung blieb trotz eines umsatzstarken Neujahrsfests auf einem Tiefpunkt.

In **Europa** scheinen die Vorlaufindikatoren die Tiefpunkte überwunden zu haben, sie verharren jedoch auf sehr tiefem Niveau. In der **Schweiz** belastet die schwache ausländische Nachfrage insbesondere aus Europa und China die Exportwirtschaft. Trotzdem stieg der Vorlaufindikator der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich zum dritten Mal in Folge. Das Wachstum ist hauptsächlich von der starken Bevölkerungszunahme getragen.

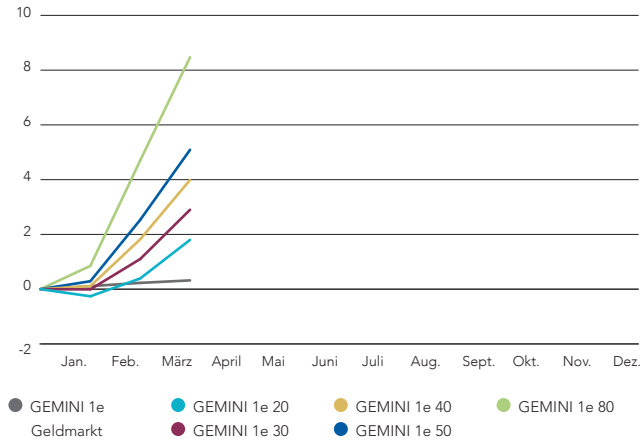
Die **Aktienmärkte** rechnen weiterhin mit tieferen Zinsen im Jahr 2024 und schlossen mit einem positiven ersten Quartal. Die Technologiewerte blieben bis auf Tesla und Apple eine starke Stütze für die Märkte.

Die **Obligationenmärkte** zeigten im ersten Quartal ein uneinheitliches Bild. Die Renditen schwankten und die Zinskurven blieben invers. Die weniger rasch als erwartet gesunkenen Inflationsraten führten dazu, dass die Marktteilnehmenden erst später im Jahr mit Leitzinssenkungen rechnen. Das hatte zur Folge, dass die Renditen der festverzinslichen Anlagen stiegen und deren Bewertung sank. Die hohen Coupons konnten diese Verluste jedoch teilweise wettmachen.

#### AUSBLICK

Die hohen Zinsen bremsen die Weltwirtschaft immer stärker. Trotzdem befinden sich die konjunkturellen Vorlaufindikatoren in den westlichen Ländern knapp im positiven Bereich. Die Marktteilnehmenden erwarten, dass die Zentralbanken in den USA und in Europa gegen Ende des zweiten Quartals 2024 beginnen werden, die Leitzinsen zu senken. Festverzinsliche Papiere sind weiterhin attraktiv, insbesondere gegenüber den teilweise hoch bewerteten Aktienanlagen, vor allem in den USA.

## Kumulierte Rendite Januar bis März 2024 in %



## Kumulierte Rendite (YTD) in %

	Januar	Februar	März
GEMINI 1e Geldmarkt	0,11	0,23	0,32
GEMINI 1e 20	-0,26	0,39	1,80
GEMINI 1e 30	-0,08	1,10	2,90
GEMINI 1e 40	0,11	1,82	3,99
GEMINI 1e 50	0,29	2,53	5,09
GEMINI 1e 80	0,85	4,70	8,47

## Monatsrendite in %

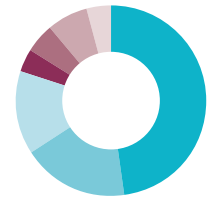
	Januar	Februar	März
GEMINI 1e Geldmarkt	0,11	0,12	0,09
GEMINI 1e 20	-0,26	0,65	1,41
GEMINI 1e 30	-0,08	1,18	1,77
GEMINI 1e 40	0,11	1,71	2,14
GEMINI 1e 50	0,29	2,23	2,50
GEMINI 1e 80	0,85	3,82	3,60

## Die Anlagestrategien von GEMINI 1e

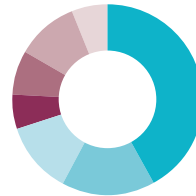
Vermögensallokation in %	20	30	40	50	80
Geldmarkt	100	-	-	-	-
Obligationen CHF	-	48,0	42,0	36,0	30,0
Staatsobligationen FW hedged	-	18,0	16,0	14,0	12,0
Unternehmensobl. FW hedged	-	14,0	12,0	10,0	8,0
Aktien Schweiz	-	4,0	6,0	8,0	10,0
Aktien Ausland	-	5,0	7,5	10,0	12,5
Aktien Ausland hedged	-	7,0	10,5	14,0	17,5
Aktien Emerging Markets	-	4,0	6,0	8,0	10,0



**GEMINI 1e Geldmarkt**  
100% Geldmarkt



**GEMINI 1e 20**  
20% Aktien



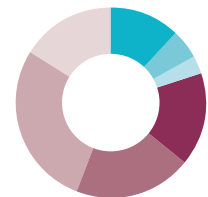
**GEMINI 1e 30**  
30% Aktien



**GEMINI 1e 40**  
40% Aktien



**GEMINI 1e 50**  
50% Aktien



**GEMINI 1e 80**  
80% Aktien

Die Angaben gelten nicht als Angebot und dienen lediglich der Information. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts wird keine Haftung oder Gewähr übernommen. Marktinformationen und -kommentare stellen keine Garantie für die künftige Kursentwicklung dar und sind somit nicht als Empfehlung für eine Anlagestrategie oder eine Anlage zu betrachten. Die künftige Rendite auf einem verwalteten Vermögen kann nicht von einer vergangenen Kursentwicklung abgeleitet werden. Die Umsetzung von in diesen Unterlagen enthaltenen Empfehlungen liegt in der alleinigen Verantwortung des Anlegers. Anlagen sollen erst nach der gründlichen Lektüre des Fondsvertrags und nach einer Beratung getätigt werden.